



# Bürgerinformation der Gemeinde **Edlbach**

A-4580 Edlbach | Edlbach 80 | Tel. 07562/5225 | Fax 07562/5225-16 | [www.edlbach.at](http://www.edlbach.at) | [gemeinde@edlbach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@edlbach.ooe.gv.at)

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Edlbach

Dezember 2015

*Der Bürgermeister und die  
Vertretung der Gemeinde Edlbach  
wünschen Ihnen frohe Festtage  
und ein gutes neues Jahr 2016*

## **Inhalt:**

■ <u>Der Bürgermeister berichtet</u>	2 – 3	■ <u>Mitterwenger Bergspatzen</u>	6	■ <u>Standesnachrichten</u>	11
■ <u>Polizei Kirchdorf/Krems</u>	4	■ <u>Kindergarten und Volksschule</u>	7	■ <u>Brandschutz in der Weihnachtszeit</u>	12
■ <u>Langlauf-Saisonkarten</u>	4	■ <u>Gesunde Gemeinde</u>	8 – 9		
■ <u>Region unterstützt Projekte</u>	5	■ <u>Sportplatz im neuen Glanz</u>	11		



## Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!



In der bevorstehenden Weihnachtszeit können wir in unserer Gemeinde auf ein ereignisreiches aber auch erfolgreiches Arbeitsjahr zurückblicken. Obwohl 2015 das beherrschende Thema die Flüchtlingssituation in ganz Europa ist, haben trotzdem die Hausaufgaben in der Gemeinde, wie in den vergangenen Jahren, erledigt werden müssen.

Die besondere Wettersituation stellt auch uns vor Herausforderungen. Durch die Hitze und die andauernde Trockenheit sind auch die Quellen für unsere öffentliche Wasserversorgung von der Quantität rückläufig, jedoch haben wir im abgelaufenen Jahr mit der Generalsanierung im Bereich Pichler Lug den richtigen Schritt

für eine sichere Trinkwasserversorgung des gesamten Gemeindegebietes gemacht. Um den Mehrverbrauch von 15 % decken zu können, wurde ein Gesamtvolumen von rund € 170.000,- in die Wasserversorgung investiert.

Die Hitzewelle brachte aber auch Vorteile mit sich. So konnten wir am Badesee in Edlbach einen Besucherrekord mit 15500 Eintritten verzeichnen.

Aufgrund des Wahlergebnisses gibt es in der neuen Legislaturperiode auch personelle Erneuerungen in der Zusammensetzung des Gemeinderates.

**Im Folgenden stellt sich der neugewählte Gemeinderat der Gemeinde Edlbach vor.**

### Für die Fraktion ÖVP:



Bürgermeister  
Johann Feßl



Vizebürgermeister DI  
Othmar Breitenbaumer



Brigitta Heim



Johann Redtenbacher



Erich Gösweiner



Andreas Feßl



Dominik Feßl



Gerda Berger



Petra Schober

### Für die Fraktion SPÖ:



Martina Frühwald



Helmut Strutzenberger



Ferdinand Hayböck



DI Johann Edelsbacher  
MSc.

### Für die Fraktion FPÖ:

**Der Gemeindevorstand setzt sich wie folgt zusammen:**

Bürgermeister Johann Feßl (ÖVP),  
Vize-Bürgermeister DI Othmar Breitenbaumer (ÖVP),  
Helmut Strutzenberger (SPÖ)

Im Folgenden sind sämtliche Ausschüsse samt Obmänner und Obfrauen, deren Stellvertreter, Mitglieder und Ersatzmitglieder angeführt:

**Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung**

Obmann: Johann Feßl, ÖVP  
Obmann-Stellvertreter: Helmut Strutzenberger, SPÖ  
Mitglied: Andreas Feßl, ÖVP  
Mitglied mit beratender Stimme: Ing. Siegfried Kniewasser  
Ersatzmitglieder: Herbert Sölkner, ÖVP  
Stefan Hinterreiter, ÖVP  
Manfred Luidold, SPÖ

**Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten**

Obfrau: Dr. Gerda Berger, ÖVP  
Obfrau-Stellvertreterin: Brigitta Heim, ÖVP  
Mitglied: Gerhard Redtenbacher, ÖVP  
Martina Frühwald, SPÖ  
Mitglied mit beratender Stimme: Dr. Johannes Hintermayr  
Ersatzmitglieder: Oliver Baumschlager, ÖVP  
Martin Wieser, ÖVP  
Herbert Sölkner, ÖVP  
Martina Schmidleithner, SPÖ

**Ausschuss für örtliche Umweltfragen**

Obmann: Helmut Strutzenberger, SPÖ  
Obmann-Stellvertreter: Andreas Feßl, ÖVP  
Mitglied: Andreas Schmeissl, ÖVP  
Mitglied mit beratender Stimme: Johann Feßl  
Ersatzmitglieder: David Strutzenberger, SPÖ  
Johann Redtenbacher, ÖVP  
Dominik Feßl, ÖVP

**Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten**

Obfrau: Petra Schober, ÖVP  
Obfrau-Stellvertreterin: Brigitta Heim, ÖVP  
Mitglied: Martina Frühwald, SPÖ  
Ersatzmitglieder: DI Helmut Hartwig, ÖVP  
Petra Polz, ÖVP  
Martina Schmidleithner, SPÖ

**Prüfungsausschuss**

Obmann: Ferdinand Hayböck, SPÖ  
Obmann-Stellvertreter: DI Johann Edelsbacher MSc., FPÖ  
Mitglied: Erich Gösweiner, ÖVP  
Ersatzmitglieder: Martina Schmidleithner, SPÖ  
Dr. Gerda Berger, ÖVP  
DI Stefan Gößweiner, FPÖ

**Personalbeirat**

Vorsitzender: Johann Feßl, ÖVP  
Vorsitzender-Stellvertreter: Helmut Strutzenberger, SPÖ  
Mitglied (Arbeitnehmervertreter): AL Erich Aigner  
Ersatzmitglieder Arbeitgebervertreter: DI Othmar Breitenbaumer, ÖVP  
Ferdinand Hayböck, SPÖ  
Ersatzmitglied Arbeitnehmervertreter: VB Bernadette Lugmayr

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Wir werden uns gemeinsam bemühen alle Entscheidungen zum Wohle der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger von Edlbach herbeizuführen. Zum Abschluss des Jahres bedanke ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die hervorragende Arbeit. Ihnen allen wünsche ich einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2016.

*Euer Bürgermeister*

*Johann Feßl*



# POLIZEI



## BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO KIRCHDORF/KREMS KRIMINALDIENST

### Aktion „Von Haus aus Sicher“ Präventionstipps für die Dämmerungszeit

#### Machen Sie ihr Eigenheim „sichtbar“!

- Sorgen Sie für eine „Rundum-Beleuchtung“ Ihres Objektes – am Besten in Kombination mit Bewegungsmeldern (an nicht erreichbaren Stellen anbringen)
- Reduzieren Sie Hecken und Sträucher
  - machen Sie ihr Objekt (insbesondere Terrassenbereiche und Kellerabgänge) zu dieser Jahreszeit wieder sichtbar

#### Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit!

- Voller Briefkasten bzw. Werbematerial mehrerer Tage vor der Haustür?
- Heruntergelassene Jalousien bzw. Rollläden bereits zur Tageszeit?
- Benachrichtigungen über Abwesenheit (z.B. Urlaub) am Anrufbeantworter/Internet?

#### Nützen Sie die Vorteile aktiver „Nachbarschaftshilfe“!

- Reden Sie mit ihren Nachbarn über mögliche gegenseitige Unterstützung bzw. Überprüfung bei Abwesenheit

- Achten Sie auf Ihr nachbarschaftliches Umfeld und allfällige verdächtige Wahrnehmungen in Ihrer Umgebung, Straße oder Siedlung.

#### Überprüfen Sie die „Zutrittsbereiche“ zu Ihrem Wohnobjekt!

- Sind Haus- und Nebeneingänge entsprechend gesichert und allenfalls versperrt?
- Sind Kellerschachtgitter gegen Aushebung gesichert?
- Denken Sie an die Möglichkeit der Installation von „Alarm- und Video-Anlagen“
  - Nur bei konzessionierten Anbietern (OÖ Innung der Alarmanlagenerrichter)
  - Es besteht die Möglichkeit der Aufschaltung und Alarmierung zur Polizei

#### Melden Sie alle „verdächtigen Wahrnehmungen“ der Polizei!

- Nur eine sofortige Mitteilung ermöglicht der Polizei ein rechtzeitiges Einschreiten

- Notrufnummer Polizei: 133 bzw. EU-Notruf: 112
- Notieren Sie KFZ-Kenneichen bzw. machen Sie Fotos (ev. mit dem Handy)
- Wir gehen gerne jedem Hinweis nach

#### Wenn eingebrochen wurde – was tun?

- Täter könnte noch im Haus sein – nicht hineingehen – rufen Sie die Polizei!
- Vermeiden Sie eine direkte Konfrontation mit dem Täter – machen Sie auf sich aufmerksam – Fluchtweg freihalten – ev. in Zimmer einsperren.
- Vernichten Sie keine Spuren – lassen Sie den Einbruchsbereich unberührt

Sollte der Wunsch einer kriminalpolizeilichen Beratung bestehen, wenden Sie sich an Ihre zuständige Polizeiinspektion oder das Bezirkspolizeikommando. Unsere Präventionsbeamten werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren.

**Das Gemeindeamt Edlbach ist  
am 24. und 31. Dezember 2015  
geschlossen.**

## Langlauf-Saisonkarten



Foto Heilinger Fischer

In der Wintersaison 2015/2016 gibt es für die Talloipen in Hinterstoder, Windischgarsten, Roßleithen, Edlbach und Spital am Pyhrn wieder die regionale Langlauf-Saisonkarte. Zum Preis von € 31,- steht nordischen Wintersportfreunden damit ein umfangreiches Langlaufnetz – klassisch wie auch skating – zur Verfügung. Im Vorverkauf gibt es die vergünstigte Karte bis 23.12.2015 um € 26,-.

Die überregionale Langlauf-Saisonkarte umfasst die Talloipen in Hinterstoder, Windischgarsten, Roßleithen, Edlbach, Spital am Pyhrn und Liezen-Pyhrn. Sie kann zum Preis von € 46,- erworben werden. Im Vorverkauf bis 23.12.2015 erhalten Sie die Karte um € 36,-. Die Loipen in der s.moritz Biathlon- & Langlauf Arena in Rosenau am Hengstpass sind heuer nicht im Angebot enthalten.

Ausgestellt werden die Saisonkarten in den Tourismusbüros Windischgarsten, Spital am Pyhrn und Hinterstoder. Sie sind nur mit einem aufgeklebten Foto samt Schutzfolie gültig und nicht übertragbar. Kinder bis 15 Jahre sind frei.

Wir wünschen einen sportlichen Winter.



## Region unterstützt Projekte für die gemeinsame Entwicklung LEADER-Geld sorgt auch in Zukunft für die Umsetzung neuer Ideen in der Region

Die Nationalpark OÖ. Kalkalpen Region – ein Verband von 22 Gemeinden im Enns- und Steyrtal und in Pyhrn Priel – hat sich neuerlich erfolgreich als LEADER Region im Zeitraum 2015 – 2020 beworben. Über das EU - Förderprogramm LEADER können innovative Zukunftsprojekte durch Beratung und finanziell unterstützt werden. Welche Projekte die Region am besten voran bringen, entscheidet die Region selbst. Aufgrund des begrenzten Budgets von 2,47 Mio. € Förderungen für die gesamte Region und die Laufzeit bis 2020

müssen die besten Projekte der Region gefunden werden. Ein Regionalausschuss entscheidet darüber, ob und wie Projekte unterstützt werden. Inhaltlich müssen die Projekte in der Regionsstrategie und den dort formulierten Themen und Schwerpunkten abgedeckt sein. Einreichen kann jeder, wichtig ist aber, dass die Projekte möglichst breit in der Region wirken und innovativ sind. Für alle Fragen zur LEADER Förderung und zur Einreichung von Projekten informiert das LEADER Büro (DI Föbtleitner Felix) in Steinbach an der

Steyr. Details auch unter [www.leader-kalkalpen.at](http://www.leader-kalkalpen.at)

**Kontakt:**

LEADER Region Nationalpark Oö. Kalkalpen, Pfarrhofstraße 1 | 4596 Steinbach an der Steyr  
07257 20 593 | [office@leader-kalkalpen.at](mailto:office@leader-kalkalpen.at)  
| [www.leader-kalkalpen.at](http://www.leader-kalkalpen.at)



Als Urlaubs- und Krankenstandsvertretung sucht die Gemeinde Edlbach eine **Aushilfskraft zur Reinigung der Volksschule Mitterweng, des Gemeindeamts und der sanitären Anlagen beim Badesee**. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um keine Dauerbeschäftigung sondern lediglich um eine fallweise Beschäftigung handelt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Edlbach.

Die Gemeinde Edlbach sucht für die bevorstehende Wintersaison für **Winterdiensttätigkeiten** eine fallweise Krankenstandsvertretung.

**Voraussetzungen:**

- Führerschein der Klasse C
- Berufserfahrung im Winterdienst von Vorteil
- Flexibilität

Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Edlbach.

**PYHRN-PRIEL TV**  
**EDV-Nachrichtentechnik**  
**JOSEF EDTBAUER**  
**Telekomtechnik** Josef Edtbauer e.U.  
**Computer & Zubehör** Egger-Weg 9  
**Funk Internet** 4582 Spital am Pyhrn  
**EDV-Netzwerktechnik** Tel.: 07563/21800  
Fax.: 07563/21800-30  
www.pptv.at  
office@pptv.at

**Autohaus Windischgarsten**  
*Freunde am Auto*  
Das Team vom Autohaus Windischgarsten möchte sich bei Ihnen für das vergangene Jahr bedanken, wünscht Ihnen frohe Weihnachten und eine gute Fahrt für 2016!

So schnell kann's gehen.

**LebensWert**  
Schützt vor finanziellen Folgen bei Diagnose Krebs

**Oliver Baumschlager**  
Dipl. Finanzberater  
0676/967 73 04  
[oliver.baumschlager@wuestenrot.at](mailto:oliver.baumschlager@wuestenrot.at)

Die ERSTE Absicherung vor finanziellen Folgen bei Diagnose Krebs.

**wüstenrot**  
FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN

[www.wuestenrot.at/lebenswert](http://www.wuestenrot.at/lebenswert)



## Neues von den Mitterwenger Bergspatzen!



Ein wunderbarer Herbst geht nun dem Ende zu und wir dürfen auf viele schöne Kindergartenerelebnisse zurückblicken. Wir konnten das herrliche Wetter besonders bei unserem wöchentlichen Wald-Tag und beim Kastaniensammeln nutzen. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Familien Stefan Gößweiner und Familie Franz Berger (vulgo Oberpichler) ganz herzlich dafür bedanken, dass



wir auf eurem Grund und Boden so willkommen sind.

Unser erster gemeinsamer Ausflug führte uns ins schöne Brunntal zu Falkner Mike Etzelsdorfer, seinem Team und seinen beeindruckenden Vögeln. Wir verbrachten einen traumhaften Herbsttag mit einem Bussard und einem Steinadler und durften zur Krönung auch noch einen Uhu streicheln.

Am 11.11.2015 veranstalteten wir unser erstes Martinsfest mit Laternenumzug. Mit tatkräftiger Unterstützung aller Eltern konnten wir gemeinsam mit den Volksschülern einen unvergesslichen Umzug auf die Beine stellen. Unsere Kleinen waren ganz aufgeregt, gemeinsam mit den Schülern ein Gedicht vortragen zu dürfen. Auch vorm Martinsspiel war die Aufregung groß. Wir möchten uns bei allen Mitwirkenden bedanken, es ist ein schönes, sehr familiäres Klima in dem wir unsere Feste feiern dürfen.

An dieser Stelle möchten wir der Fami-

lie Grundner ein herzliches Dankeschön aussprechen. Seit Beginn des Kindergartenjahres versorgen sie uns einmal wöchentlich mit einem herrlichen Mittagessen für die ganze Gruppe. Danke für die Bereitschaft und den reibungslosen Ablauf.

Wir wünschen allen Edlbacher Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern eine besinnliche, gemütliche Adventzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Mühlenadvent, wo wir mit einem Stand vertreten sind.

*Linda Hüthmair*





## Neues aus Kindergarten und Volksschule...

Mitte September brach für Kindergarten und Volksschule nicht nur ein neues Arbeitsjahr an, ein innovativ-frischer Wind weht energischer denn je durch „Mitterweng“...

Viele durften dies zuletzt am 11. November bei einem Laternenumzug zu Ehren des heiligen Martins erleben, als auf Initiative der engagierten Leiterin unserer „Mitterwenger Bergspatzen“, Linda Hühnmair, in Zusammenarbeit mit den nicht minder einsatzbereiten Volksschullehrerinnen Sigrid Feßl und Sabine Stummer, dieses Jahr zum ersten Mal

der wieder zeigte, wie beispielsweise die Teams des Kindergartens und der Volksschule miteinander vernetzt und wie gut unsere Kinder in Mitterweng tatsächlich aufgehoben sind.

Für die Volksschulkinder ist mittlerweile die gewohnt abwechslungsreiche Schulroutine eingelebt und acht Zweitklässler bereiten sich bereits jetzt auf ihre Erstkommunion im nächsten Frühjahr vor. Sie besuchten im Rahmen einer Exkursion zusammen mit ihrer Religi-

am 13. November 2015 Stockerl-Plätze für unsere Volksschule erkämpfen.

Erfolgreiche und qualitativ gestärkte Schulpartnerschaft – unter diesem Motto stand die heurige Bildungsfahrt nach Linz ins Design-Center! Die Zusammenarbeit und der Austausch der Pädagogen an der VS Mitterweng und der VS Rosenau sind wichtige Aspekte unseres schulischen Alltags und konnte auf der Interpädagogika vertieft und bestärkt werden.

Gespannt darf man aber sein, was die nächsten Monate für Mitterweng bringen werden: Zahlreiche Ideen wurden von den Pädagogen, Eltern und Gemeindevertretern diskutiert, um das gewohnt hohe Bildungsniveau weiter vorantreiben zu können: Denn wenn der österreichweite Trend im schulischen Werdegang unserer Kinder auch in Richtung „Einheitsbrei“ zeigt, so richtet das Kindergarten- und Schulleben in Mitterweng den Fokus nach wie vor auf jedes einzelne Kind und dessen Talente: das ermöglichen die außergewöhnlich günstigen Gruppen- und Klassenschülerzahlen, das ermöglichen die von der gesamten Schul- und Kindergartenegemeinschaft geschaffenen, einzigartigen



das Martinsfest zum einen in Mitterweng selbst und zum anderen gemeinsam mit der Volksschule veranstaltet wurde. Kinder und Eltern sowie zahlreiche Gäste

onslehrerin, Martina Pernegger, bereits auch die Spitaler Stiftskirche, um mehr über den Ort zu erfahren, an dem sie diesen besonderen Tag erleben werden.



zogen nach dem Martinsspiel zur Dansbacher Kapelle um dort mit einstudierten Liedern und Gedichten nochmals an die Botschaft des heiligen Martins erinnert zu werden. Anschließend wurden die Teilnehmer mit Selbstgebackenem, Kinder-Punsch und Glühmost bewirtet. Ein aufrichtiges Danke an dieser Stelle für diesen tollen November-Abend,

Für die größeren Schüler stellten der Wandertag ins Pramfelder-Reith und auf den Immitz-Berg, die Schwimm-Ausflüge ins Windischgarstner Hallenbad oder das wöchentliche Biathlon-Training mit Markus Michelak die ersten Highlights des neuen Schuljahres dar. Schließlich konnten zwei Mitterwenger Schüler bei den Bezirks-Schwimmmeisterschaften

Rahmenbedingungen, das ermöglichen aber vor allem unsere Mitterwenger Pädagogen, die mit eindrucksvollem Einsatz und Elan um das Fortbestehen des Bildungsstandortes, vor allem aber um die Entwicklung und das Wohl unserer Kinder bemüht sind. Darauf dürfen wir zu Recht stolz sein!





## „Körperliche Aktivität als Medikament“ – ein Vortrag von Dr. Kurt Moosburger!



Wie angekündigt fand am Freitag, 13. November 2015 der Vortrag „Körperliche Aktivität als Medikament“ im großen Seminarraum des s.moritz Windischgarstnerhofes statt. Herr Dr. Kurt Moosburger, Spezialist im Bereich Interne Medizin, Sport- und Ernährungsmedizin, stellte sich nach seinem äußerst interessanten und teilweise auch polarisierenden Vortrag noch eine weitere Stunde den diversen Fragen aus den mit über 90 Personen besetzten Publikumsreihen. Die Wichtigkeit der körperlichen Bewegung insbesondere auch im Alltag und die Notwendigkeit eines regelmäßigen Krafttrainings zur Erhaltung und Vergrößerung unserer Muskelmasse, gerade in Bezug auf Gewichtsreduktion, Diabetes, erhöhte Blutfette und Osteoporose, wa-



ren die Hauptthematiken. Im Anschluss begutachteten die zahlreichen Teilnehmer noch die neue Bewegungsarena und

konnten sich über ein gesundheitsorientiertes Training informieren.

## Liebe gesunde Edlbacher und Edlbacherinnen!

Jetzt, wo bald die ersten verheißungsvollen Düfte von Zimt, Vanille und anderen Leckereien durch die Küche ziehen werden, wollen wir uns einem olfaktorisch beeindruckenden Kraut zuwenden, das – zumindest in meiner Familie – die Geister scheidet.

Man schätzt ihn sehr, oder findet ihn zum Grausen: am ANIS (pimpinella anisum) kommt keiner unbedarft vorbei – also, vor den Vorhang! Anis wurde schon um 1600 v. Chr. genossen, wie Ausgrabungen auf der Insel Santorin ergaben. Ebenso wurde unser heutiger Stargast schon früh als Würzmittel im Wein geschätzt. Um 550 v. Chr. wird mit Anis gewürztes Brot als Delikatesse gerühmt und Aniskekse werden vom römi-



schen Dichter Vergil beschrieben.

Wir übergehen jetzt mal weniger gesunde Varianten, wie türkischen Raki oder französischen Pastis, und betrachten heute die vielen heilsamen Wirkstoffe des Anisöls: es zeigt krampflösende Wirkung bei Blähungen (1-5 Tropfen Anisöl mit Tee verdünnt einnehmen) und auch Verstopfungen und löst den Schleim bei lästigem Husten.

Anisöl kennen einige von uns auch als Einreibungen und viele überstehen lästige Erkältungen mit Anistee: auf 1 Häferl kochendes Wasser kommt 1TL Anis, 10 min ziehen lassen. In diesem Sinne: gesunden Winter!

*Wünscht Andrea A. Weiß,  
AK Gesunde Gemeinde*

### „5-Minuten-Brot“

600 g Dinkel- oder Weizenvollkornmehl / je ca. 60 g Sonnenblumenkerne, Sesamsamen, Leinsamen / 2 TL Salz / 1 TL Anis / 1 Pkg. Trockengerst / 2 ½ EL Obstessig.

- Mehl, Kerne & Samen, Gewürze Salz und Germ miteinander mischen.
- ca. 600 ml lauwarmes Wasser + Obstessig kurz unterrühren, bis ein zäher Teig entsteht.
- Teig in vorbereitete Kastenform geben – nicht gehen lassen! – und bei 200 °C ca. 60 min. backen.

*Guten Appetit!*

Quellen: wikipedia / gesund.co.at / küchengötter.de

## Müllkalender 2016

04.01.16	18.01.16	01.02.16	15.02.16	29.02.16	14.03.16
29.03.16	11.04.16	25.04.16	09.05.16	23.05.16	06.06.16
20.06.16	04.07.16	18.07.16	01.08.16	16.08.16	29.08.16
12.09.16	26.09.16	10.10.16	24.10.16	07.11.16	21.11.16
05.12.16	19.12.16	Die erste 4-wöchige Entleerung ist am 18.01.2016.			

**Das Altstoffsammelzentrum Windischgarsten ist montags und freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.**



## Herzliche Einladung zum Stammtisch für Pflegende Angehörige Pyhrn-Priel

Viele Menschen werden von Angehörigen gepflegt und betreut. Die damit verbundene körperliche und seelische Belastung zu minimieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und Tipps von Experten zu erhalten soll Zielsetzung des Stammtisches sein.

### Darüber sprechen, sich austauschen, aussprechen können

- Von Erfahrungen anderer profitieren und eigene Erfahrungen weitergeben
- Gesundheit, ein kostbares Gut – eigene Grenzen erkennen, Hilfen zur Entlastung annehmen
- Mit Rat und Tat zur Seite stehen – Expertentipps und professionelle Hilfestellung
- Lachen ist Balsam für die Seele – gemeinsame Aktivitäten unternehmen, Humor „pflegen“

**Der Stammtisch findet monatlich statt und dauert ca. 2 Stunden.**

**Die kostenlose Teilnahme ist ohne Anmeldung auch an einzelnen Terminen möglich.**

**Termine:** Änderungen vorbehalten  
jeweils **donnerstags um 19 Uhr**



**07. Jänner 2016**, Altenheim Windischgarsten, 1. Stock, Gruppenraum

**04. Februar 2016**, Altenheim Windischgarsten, 1. Stock, Gruppenraum

**03. März 2016**, Altenheim Windischgarsten, 1. Stock, Gruppenraum

**07. April 2016**, Altenheim Windischgarsten, 1. Stock, Gruppenraum

**12. Mai 2016**, Altenheim Windischgarsten, 1. Stock, Gruppenraum

**09. Juni 2016**, Altenheim Windischgarsten, 1. Stock, Gruppenraum

JULI/AUGUST - SOMMERPAUSE

„Es sind die Begegnungen mit den Menschen, die das Leben lebenswert machen“

*Guy de Maupassant*

Gruppenleiterin DGKS

Andrea Antensteiner

Kontakt: Tel.: 07562/5422-615

[andrea.antensteiner@wdg.shvki.at](mailto:andrea.antensteiner@wdg.shvki.at)



### Tischlerei Günther Bernegger GmbH.

4564 Klaus 135

Tel: 07585/205

[office@tischlerei-bernegger.at](mailto:office@tischlerei-bernegger.at)

[www.tischlerei-bernegger.at](http://www.tischlerei-bernegger.at)



Bei uns steht nicht nur Tischlerei drauf – es ist auch eine Tischlerei drin!

### Zirbenholzmöbel – Möbel für einen Gesunden Schlaf!

Wer sich für Zirbenmöbel entscheidet, tut sich und seinem Schlaf Gutes. Die herzfrequenzsenkende Wirkung ist wissenschaftlich bewiesen. Auch wirken die ätherischen Öle beruhigend auf den Körper und sie wirken der Wetterfühligkeit entgegen.

### Möbel nach Maß!

Wir fertigen Ihre Möbel, d.h. wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Wohnwünsche mit unserer Erfahrung und unserem Wissen. Unsere Planungsbilder sind fotorealistisch und bieten dadurch eine weitere Unterstützung zur Raumgestaltung.

### Unser Schauraum!

In unserem großen Schauraum finden sich nicht nur Naturholzbetten die Ihnen veranschaulichen wie wohl man sich in einer Umgebung aus Naturholz fühlt, wir haben auch eine Tischlerküche, ein Esszimmer und viele weitere Wohnideen präsentiert.



www.klobat.at

# DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Das WC ist kein Mistkübel! Wer Abfall über den Abfluss entsorgt, schädigt die Kanalisation und treibt den Aufwand für Reinigung und Reparaturen in die Höhe. So entstehen jedes Jahr unnötige Kosten in Millionenhöhe! Kosten, die wir alle mit unseren Kanalbenützungsgebühren mittragen müssen! Also: Abwassernetz, Geldbörse und auch die Umwelt schonen – Abfall trennen und sachgerecht entsorgen!

Eine Initiative des Wasserressorts des Landes Oberösterreich in Zusammenarbeit mit **WDL GmbH** und **LINZ AG**



80 Jahre

Ein erfolgreicher, innovativer und verlässlicher Partner in unserer REGION!

**ELEKTROTECHNIK WAGNER**

# BAUER

ELEKTROTECHNIK

"SCHLAUER MIT ELEKTRO BAUER"

Elektrotechnik Bauer Josef - Edlbach 102 - 4380 Windischgarsten  
Tel. 07562/20909 - Mobil 0664 / 13 18 822- elektrotechnik-bauer@ppty.at

DER NEUE PEUGEOT 308  
**BEWEGT DIE SINNE**

2 JAHRE HERSTELLERGARANTIE  
2 JAHRE OPTIMAY GARANTIE PLUS\*

PEUGEOT www.peugeot.at

## Hans Rußner e.U.

**Landmaschinen - Kfz - Schlosserei**

4575 Roßleithen, Pichl 24  
Telefon: 07562/5363-0, Fax Dw -6  
e-mail: russner.p@aon.at

steyr-traktoren.com  
facebook.com/SteyrTraktoren

### AUF EINER STUFE MIT DEN GROSSEN. DER NEUE STEYR PROFI CVT.

- Stufenloses CVT Getriebe im 4-Zylinder Segment
- Optimierter Kraftstoffverbrauch durch S-tronic Motor-Getriebe-Management
- Vertikale und horizontale Panoramasicht
- Geräuschpegel in der Kabine 69 dB(A)
- Aktive Stillstandsregelung
- Von 110 bis 163 PS
- Universell einsetzbar bei leichtem Grünland bis schwerer Bodenbearbeitung
- S-Tech 700 Touchscreen-Monitor

**TRAKTOREN**  
Worauf du dich verlassen kannst.



## Der Sportplatz erstrahlt im neuen Glanz

Nach einer sehr kurzen Bauphase ist der Sportplatz in Rosenau wieder bespielbar. Die Freude bei den Vereinsmitgliedern, ganz besonders bei den Kindern, Jugendlichen und dem Lehrpersonal der Bewegungsvolksschule Rosenau, ist groß.

Rippel (Stocksport) und ihrem ambitionierten Team betreut. Im Winter werden der Tennis- und Hartplatz zu einem Eislaufplatz und Stockbahnen umfunktionierte.

Bürgermeister Peter Auerbach bedank-

und Sponsoren bedankt und stellte sein Team vor. Die Segnung der neuen Sportstätte wurde von Pfarrer DDr. Gerhard Maria Wagner vorgenommen. Durch das Programm des Festaktes führte uns Frau Maria Benedetter, welches musikalisch



Drei Monate dauerten die Renovierungs- und Neubaumaßnahmen für den Sportplatz. Das Sportareal hat einen Tennis- und Hartplatz mit integriertem Ballspielfeld inklusive Volleyballnetz, Basketballplatz und Fußballtoren. Die neu errichtete Boulderwand wurde am Eröffnungstag von den Kindern regelrecht gestürmt. Der Badminton Club Windischgarsten stellte den Sport mit zwei Einzelspielen vor, anschließend wurde mit den Kindern „3-Leben“ gespielt.

Die gesamte Sportanlage wird von den Sektionsleitern Adolf Sölkner (Tennis), Norbert Berger (Sportklettern), Michael

te sich in seiner Festansprache persönlich für die zahlreichen Stunden mühevoller Arbeit, welche unentgeltlich geleistet wurden. Bei den Grußworten vom Nachbarbürgermeister Johann Feßl aus Edlbach wurde besonders die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit beim Sport hervorgehoben. Auch der ASVÖ Vizepräsident Gerhard Buttinger und Klubobmann Christian Markor betonten die positiven Seiten eines aktiven sportlichen Vereinslebens für die Bevölkerung. Der Obmann des Sportvereins Rosenau-Edlbach Gerhard Redtenbacher hat sich in seiner Eröffnungsrede bei allen Helfern

von den „Breitenauer Böhmisches“ umrahmt wurde. Ein ganz besonderer Augenschmaus waren die Darbietungen der Schüler der Bewegungsvolksschule Rosenau unter der Leitung von Direktorin Gisela Pernkopf und Bettina Kretschmer. Der Sportverein Rosenau-Edlbach sorgte mit frischen Speisen und selbstgebackenen Mehlspeisen für das leibliche Wohl der Gäste. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei den zahlreichen Helfern und Sponsoren bedanken, die diese gelungene Eröffnungsfeier ermöglicht haben.

*Anna Redtenbacher*

### Geburtstage



Gertraud Haslinger, 4580 Edlbach 132, 75 Jahre



Gottlieb Pernkopf, 4580 Edlbach 36, 85 Jahre

### Todesfall

Albine Pesendorfer, 4580 Edlbach 54, 93 Jahre

### Geburt

Christina Schöngruber und Gerhard Mitterwenger-Fessl, 4582 Edlbach, Mitterweng 21, eine **Nina**

## Gemeindezeitung Edlbach – Ausgabe Dezember 2015

Wer bei der Gemeindezeitung mitwirken möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Gemeinde Edlbach freut sich über Artikel und Fotos. [gemeinde@edlbach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@edlbach.ooe.gv.at)

### Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Edlbach, Edlbach 80, 4580 Edlbach  
Tel: 07562/5225; Fax: -16, [gemeinde@edlbach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@edlbach.ooe.gv.at),  
Homepage: [www.edlbach.at](http://www.edlbach.at)  
Herstellung: K-Style Werbeagentur, [www.k-style.co.at](http://www.k-style.co.at)

### Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, 1. März 2016

### Bildnachweis

Titelfoto  
Vorwort  
Gesunde Gemeinde  
Standesmeldungen  
Langlauf  
SV Rosenau-Edlbach  
Kindergarten/Volksschule

VB Bettina Wieser  
ÖVP Kirchdorf/Krems; privat  
Andrea A. Weiß; Daniela Lugmayr  
Bgm. Johann Feßl, privat  
Pyhrn Priel Tourismusinformation  
Anna Redtenbacher  
Linda Hütthmair, Gerda Berger, Gisela Pernkopf



ZIVILSCHUTZ

## Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

### Wichtige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt:

✿ Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den **Christbaum nicht unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe** wie Polstermöbel und Vorhänge.

✿ Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf den **Adventkranz**. Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits **ausgetrocknet** und **entzündet** sich **explosionsartig**.

✿ Schaffen Sie sich einen **standsicheren Christbaumfuß** an, der womöglich **mit Wasser gefüllt** werden kann.

✿ Achten Sie darauf, dass **Zweige und Dekorationsmaterial** einen **möglichst großen Abstand** zu den **Kerzen** aufweisen.

✿ **Entzünden** Sie die **Kerzen** Ihres Christbaumes von **oben nach unten** und **löschen** Sie diese natürlich von **unten nach oben** aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.

✿ Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere **brennbare Materialien** sind durch die **glühend abspritzenden Funken** der **Wunderkerzen** und **Sternspritzer** akut gefährdet.

✿ Das **Reisig** der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume **trocknet** in einer **warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus**. Die **ausgetrockneten Nadeln** können durch **einen Funken** oder eine **ganz herunterbrennende Kerze entzündet** werden und **explosionsartig verbrennen**.

✿ Einen **Kübel Wasser**, eine **Woldecke** (keine Kunstfaser) oder einen **Feuerlöscher** sollten Sie als **Löschhilfe** in der Nähe **bereithalten**.



Fotos: A. Holznecht/SueSchi/pixelio.de

### UNSER TIPP!

**Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht!**



**SICHER ist SICHER!**



Gerd Altmann/pixelio.de

#### Wussten Sie....

... dass der OÖ Zivilschutz am 13. Mai 1961 offiziell gegründet wurde? Der erste Verbandspräsident war Dir. Georg Schreiner, der heutige Präsident ist NR Mag. Michael Hammer.



**OÖ Zivilschutz**

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon: 0732 65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)

Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)